

# KWS Kontowechsel Service GmbH

## Datenschutzerklärung Kontowechselservice

### Präambel

Die KWS Kontowechsel Service GmbH (im Folgenden „KWS“), Olympiastraße 1, 26419 Schortens, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Oldenburg unter der Nummer HRB 207246, bietet Kunden Unterstützung bei dem Wechsel eines Kontos von einer Bank („abgebende Bank“) zur 1822direkt an (im Folgenden „Kontowechselservice“). Für KWS ist es sehr wichtig, dass alle personenbezogenen Daten der Kunden und/oder Dritter geschützt und vertraulich behandelt werden. Mit dieser Erklärung wird der Kunde, der den Kontowechselservice in Anspruch nimmt, darüber informiert, welche personenbezogenen Daten zu welchen Zwecken bei der Nutzung des Kontowechselservices verarbeitet werden.

### 1. Verantwortliche Stelle

Die Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

KWS Kontowechsel Service GmbH  
Olympiastraße 1  
26419 Schortens  
Deutschland  
Telefon: +49 (0) 4421 999 777  
E-Mail: [info@kontowechsel24.de](mailto:info@kontowechsel24.de)  
Webseite: <https://kontowechsel24.de>

### 2. Art der Daten

Im Rahmen des Kontowechselservices verarbeitet KWS insbesondere folgende personenbezogene Daten:

- (a) Stammdaten: Vorname, Nachname, Anschrift, Geburtsdatum, E-Mailadresse und Kontodaten (Name der Bank, IBAN), ggf. bei einem Gemeinschaftskonto auch die Stammdaten des zweiten Kontoinhabers. Diese Daten werden in der Regel nach spätestens 365 Tagen gelöscht.
- (b) Zugangsdaten Online-Konto: Kontonummer und PIN des Kunden zum bisherigen Online-Konto bei der abgebenden Bank, mittels derer der Kunde das zu übertragende Konto einsehen kann. Diese Daten werden unmittelbar nach der Verarbeitung gelöscht.
- (c) Bewegungsdaten der letzten 12 Monate bzw. Bewegungsdaten für den Zeitraum, für den die abgebende Bank diese zur Verfügung stellt, sofern der HBCI-Abruf (Homebanking Computer Interface – standardisierte Schnittstelle für das Homebanking der Deutschen Kreditwirtschaft) der abgebenden Bank genutzt wird: Name der Zahlungspartner, Gläubiger-ID, letztes Buchungsdatum, letzte Mandatsreferenz, letzter Verwendungszweck, jeweils gezahlter Betrag. Diese Daten werden nach der zweckentsprechenden Datenverarbeitung zur Verbesserung des Services anonymisiert gespeichert und verarbeitet.
- (d) Informierte Zahlungspartner: Name des Zahlungspartners, Adresse, Referenznummer. Diese Daten werden nach der zweckentsprechenden Datenverarbeitung zur Verbesserung des Services anonymisiert gespeichert und verarbeitet.

(e) Elektronische Unterschrift bei automatischen Zahlungspartnerbenachrichtigungen: Der Kunde hat nach Auswahl und Bestätigung der zu benachrichtigenden Zahlungspartner die Möglichkeit, eine zusätzliche Vollmacht digital zu unterschreiben (mit der Maus, Smartphone, Tablet, o. ä.). Dies erhöht die Akzeptanz der Zahlungspartner. Die Unterschrift wird in der Regel nach spätestens 365 Tagen gelöscht.

(f) Umstellungsstatus abrufen: Hat der Kunde Zahlungspartner informiert, kann, sofern bei der 1822direkt eingerichtet, ein HBCI-Abruf erfolgen mit dem Ziel, die Nutzung der neuen 1822direkt Bankverbindung durch die benachrichtigten Zahlungspartner zu überprüfen. Hierbei werden die Zugangsdaten (Kontonummer und PIN) des Kunden bei der 1822direkt verarbeitet. Diese Daten werden in der Regel nach spätestens 365 Tagen gelöscht.

Die Nutzung des Kontowechselservices erfolgt auf freiwilliger Basis. Der Kunde ist nicht verpflichtet, diesen Service zu nutzen und die erforderlichen Daten anzugeben, insbesondere die Angabe der Zugangsdaten zum Online-Konto der abgebenden Bank. KWS nimmt niemals zu Werbezwecken Kontakt mit dem Kunden auf und gibt die Daten zu diesen Zwecken auch nicht an Dritte weiter.

### 3. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Soweit KWS für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO als Rechtsgrundlage. Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten des Kunden, die zur Erfüllung des Kontowechselservices erforderlich sind, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind. Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung der KWS erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO als Rechtsgrundlage. Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses der KWS oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Kunden das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO als Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung.

### 4. Kategorien von Empfängern

Die personenbezogenen Daten des Kunden werden an Behörden und öffentliche Stellen übermittelt, sofern gesetzliche Offenlegungspflichten bestehen, beispielsweise aufgrund steuerrechtlicher Vorschriften.

Ferner arbeitet KWS teilweise mit Unterauftragnehmern und Auftragsverarbeitern zusammen. Im Rahmen der datenschutzrechtlichen Regelungen und im Umfang des für die Auftragnehmer / Auftragsverarbeiter erforderlichen, überträgt KWS die Daten an diese.

### 5. Zweckbestimmung der Verarbeitung

Im Rahmen des Kontowechselservices verarbeitet KWS die personenbezogenen Daten des Kunden ausschließlich für den Zweck, dem Kunden den Kontowechsel zu erleichtern, indem die bisherigen Zahlungspartner über den Kontowechsel informiert werden.

Zu Analysezielen und zur Optimierung des Services werden darüber hinaus Zahlungspartnerdaten (z. B. Name des Zahlungspartners oder ob es sich um eine Gutschrift bzw. Lastschrift handelt) anonymisiert abgespeichert und verarbeitet.

### 6. Einwilligung

Die Verarbeitung der Daten gemäß Ziff. 2 dieser Datenschutzerklärung erfolgt nur, wenn eine Rechtsgrundlage gemäß Ziff. 3 dieser Datenschutzerklärung besteht.

Aktiviert der Kunde das Kästchen im Interface der KWS („Hiermit willige ich ein, dass die KWS meine personenbezogenen Daten im Rahmen des Kontowechselservices und nach näherer Bestimmung der Datenschutzerklärung verarbeitet und insbesondere an die 1822direkt weiterleitet“), erteilt der Kunde KWS eine Einwilligung in die erforderliche und hier abgebildete Datenverarbeitung.

## 7. Externe Dienste

Um unsere Dienstleistungen zu verbessern, verwendet KWS Cookies und vergleichbare Technologien (z. B. Web-Beacons) zur statistischen Erfassung und Analyse des allgemeinen Nutzungsverhaltens anhand von Zugriffsdaten. Diese Daten wird KWS verarbeiten, insbesondere um die Nutzung des Kontowechselservice auszuwerten, Reports über die Aktivitäten unserer Kunden zu erstellen und um weitere mit dem Kontowechselservice verbundene Dienstleistungen zu erbringen.

Bei Cookies handelt es sich um Textdateien, die im Internetbrowser bzw. vom Internetbrowser auf dem Computersystem des Nutzers gespeichert werden. Ruft ein Nutzer eine Website auf, so kann ein Cookie auf dem Betriebssystem des Nutzers gespeichert werden. Dieser Cookie enthält eine charakteristische Zeichenfolge, die eine eindeutige Identifizierung des Browsers beim erneuten Aufrufen der Website ermöglicht. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung von Cookies ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

## 8. Registrierung

Wir bieten Kunden die Möglichkeit, sich unter Angabe personenbezogener Daten für den Kontowechselservice zu registrieren. Die Daten werden dabei in eine Eingabemaske eingegeben und an uns übermittelt und gespeichert. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt. Folgende Daten werden im Rahmen des Registrierungsprozesses erhoben:

- 1) Die IP-Adresse des Kunden
- 2) Datum und Uhrzeit der Registrierung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO, andernfalls Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, wenn die Daten für die Auftragserfüllung erforderlich sind.

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Dies ist für die während des Registrierungsprozesses erhobenen Daten der Fall, wenn die Registrierung auf unserer Internetseite aufgehoben oder abgeändert wird oder wenn die Daten für die Durchführung des Vertrages nicht mehr erforderlich sind.

Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, die Registrierung aufzulösen. Die über den Kunden gespeicherten Daten kann dieser jederzeit abändern lassen.

## 9. Kontaktformular und E-Mail-Kontakt

Auf unserer Internetseite ist ein Kontaktformular vorhanden, welches für die elektronische Kontaktaufnahme genutzt werden kann. Nimmt ein Kunde diese Möglichkeit wahr, so werden die in der Eingabemaske eingegebenen Daten an uns übermittelt und gespeichert. Diese Daten sind:

- 1) Name
- 2) E-Mail-Adresse

Im Zeitpunkt der Absendung der Nachricht werden zudem folgende Daten gespeichert:

- 1) Die IP-Adresse des Nutzers
- 2) Datum und Uhrzeit der Registrierung

Alternativ ist eine Kontaktaufnahme über die bereitgestellte E-Mail-Adresse möglich. In diesem Fall werden die mit der E-Mail übermittelten personenbezogenen Daten des Kunden gespeichert.

Es erfolgt in diesem Zusammenhang keine Weitergabe der Daten an Dritte. Die Daten werden ausschließlich für die Verarbeitung der Konversation verwendet.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten, die im Zuge einer Übersendung einer E-Mail übermittelt werden, ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Zielt der E-Mail-Kontakt auf den Abschluss eines Vertrages ab, so ist zusätzliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske dient uns allein zur Bearbeitung der Kontaktaufnahme. Im Falle einer Kontaktaufnahme per E-Mail liegt hieran auch das erforderliche berechtigte Interesse an der Verarbeitung der Daten.

Die sonstigen während des Absendevorgangs verarbeiteten personenbezogenen Daten dienen dazu, einen Missbrauch des Kontaktformulars zu verhindern und die Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme sicherzustellen.

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske des Kontaktformulars und diejenigen, die per E-Mail übersandt wurden, ist dies dann der Fall, wenn die jeweilige Konversation mit dem Nutzer beendet ist. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist.

Der Nutzer hat jederzeit die Möglichkeit, seine Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widerrufen. Nimmt der Nutzer per E-Mail Kontakt mit uns auf, so kann er der Speicherung seiner personenbezogenen Daten jederzeit widersprechen. In einem solchen Fall kann die Konversation nicht fortgeführt werden.

Alle personenbezogenen Daten, die im Zuge der Kontaktaufnahme gespeichert wurden, werden in diesem Fall gelöscht.

## 10. Aufbewahrung und Löschung Ihrer Daten

Die personenbezogenen Daten des Kunden werden gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen KWS unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

Grundsätzlich speichert KWS personenbezogene Daten daher nur solange, wie dies zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten erforderlich ist, es sei denn, es bestehen anderslautende gesetzliche Aufbewahrungspflichten, bspw. aufgrund des Handelsgesetzbuchs, der Abgabenordnung, dem Kreditwesengesetz und/oder dem Geldwäschegesetz. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung von Daten betragen zwei bis zehn Jahre.

## 11. Ihre Rechte

Dem Kunden steht jederzeit das Recht zu, Auskunft über die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten durch KWS zu verlangen. KWS wird dem Kunden im Rahmen der Auskunftserteilung die Datenverarbeitung erläutern und eine Übersicht der über ihn gespeicherten Daten zur Verfügung stellen. Falls bei KWS gespeicherte Daten falsch oder nicht mehr aktuell sein sollten, hat der Kunde das Recht, diese Daten berichtigen zu lassen. Der Kunde kann außerdem die Löschung der Daten verlangen.

Sollte die Löschung aufgrund anderer Rechtsvorschriften ausnahmsweise nicht möglich sein, werden die Daten gesperrt, sodass sie nur noch für diesen gesetzlichen Zweck verfügbar sind. Der Kunde kann die Verarbeitung der Daten außerdem einschränken lassen, z. B. wenn der Kunde der Auffassung ist, dass die von KWS gespeicherten Daten nicht korrekt sind. Dem Kunden steht auch das Recht auf Datenübertragbarkeit zu, d. h., dass KWS ihm auf Wunsch eine digitale Kopie der von ihm bereitgestellten personenbezogenen Daten zukommen lässt.

Um die hier beschriebenen Rechte geltend zu machen, kann sich der Kunde jederzeit an die oben genannten Kontaktdaten wenden. Dies gilt auch, sofern der Kunde Kopien von Garantien zum Nachweis eines angemessenen Datenschutzniveaus erhalten möchte.

Zudem besteht das Recht, der Datenverarbeitung zu widersprechen, die auf Art. 6 Abs. 1 lit. e) oder lit. f) DSGVO beruht. Ferner besteht das Recht, sich bei der für KWS zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Dieses Recht kann bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts des Kunden, des Arbeitsplatzes des Kunden oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

## 12. Widerrufs- und Widerspruchsrecht

Der Kunde hat gemäß Artikel 7 Abs. 3 DSGVO das Recht, eine einmal erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass KWS die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen darf. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Soweit KWS die Daten des Kunden auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO oder wegen eines öffentlichen Interesses gemäß Art. 6 lit. e) DSGVO verarbeitet hat, hat der Kunde gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung der Daten zu erheben und Gründe zu benennen, die sich aus der besonderen Situation des Kunden ergeben und für ein Überwiegen der schutzwürdigen Interessen des Kunden sprechen. Geht es um einen Widerspruch gegen die Datenverarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung hat der Kunde ein generelles Widerspruchsrecht, das auch ohne die Angabe von Gründen umzusetzen ist.

Möchte der Kunde von dem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine formlose Mitteilung an die oben unter Ziff. 1 dieser Datenschutzerklärung genannten Kontaktdaten.

Stand Dezember 2018